

Home

Faust.09 – Der Klassiker einmal anders

In diesem Jahr spielte das Theater Schönau Thun eine Eigenproduktion angelehnt an Goethes Klassiker «Faust». Allein schon die Endung «.09» zeigte, dass das Thuner Gastrotheater den Stoff nicht nur stur in der traditionellen – hochdeutschen – Version präsentiert.

Die klassischen Passagen um Faust, seinen Pakt mit dem Teufel, seine Liebe zu Gretchen und deren Untergang, wurden in der alten Welt gespielt.

Szenen wie Auerbachs Keller, die Hexenküche, die Walpurgisnacht sowie die Szenen mit Frau Marthe wurden in der heutigen Welt und in Berndeutsch gespielt.

Die alte Welt in Hochsprache, die heutige Welt in Mundart – mit diesem Stilmittel wollte Autor und Regisseur Daniel Laroche die Brücke zwischen dem Früher und dem Heute schlagen und damit aufzeigen, dass die alten Schinken so verstaubt auch nicht sind.